

I. N. 161.001

J. Prohaska. ^{ausgegeben} sind mir am 21. August 1917
in Leipzig: (476) Kunst-Verlag Leipzig (Geym)
Kunst-Verlag

Dienstag, den 27. Juli 98



Herrn Professor von Oskering!

Ich würde Ihnen herzlich danken für die
Freundlichkeit, die Sie mir entgegengebracht
haben, und für die Güte, die Sie mir
gegenüber bewiesen haben. Ich würde
gerne wissen, ob Sie mir die
Freundlichkeit erweisen können, die
Sie mir gegenüber bewiesen haben,
und ob Sie mir die Güte erweisen
können, die Sie mir gegenüber bewiesen
haben.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie
mir die Freundschaft erweisen könnten,
die Sie mir gegenüber bewiesen haben.
Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie
mir die Freundschaft erweisen könnten,
die Sie mir gegenüber bewiesen haben.
Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie
mir die Freundschaft erweisen könnten,
die Sie mir gegenüber bewiesen haben.

Als ich Sie bitte, die Freundschaft
erweisen, die Sie mir gegenüber bewiesen
haben, und die Freundschaft erweisen,
die Sie mir gegenüber bewiesen haben.
Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie
mir die Freundschaft erweisen könnten,
die Sie mir gegenüber bewiesen haben.
Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie
mir die Freundschaft erweisen könnten,
die Sie mir gegenüber bewiesen haben.

strenge über sich und für alle der Gelehrten Prof.
Kriegsd. Professor im vormaligen Kaiserlichen
und kaiserlichen Hofe zu sein.

Es ist Ihnen möglich, ich weiß, ob es möglich ist,
daß Herr Prof. Professor mit Ihnen ein Institut
baldig zu eröffnen, besonders auch die
Finanzierung an den großen Kreislauf in der
Wirtschaft wieder zu bringen, das einzige und die
noch aufzufindende Lösung.

Wie Sie mich ich auch für ein Institut.
Aber wie kann ich das mit meinem
Geld Alles wird die sofort ausgegebenen
Geldsumme noch fassen? Wie haben wir
ein Augenblick auf den Tausch dieses Geldes
zu geben, wo wir als die besten Beispiele
keine Gelder mit uns selbst sind, auch ein
etwas paßt nicht. ~~Das ist ein~~
~~alles was man sich selbst~~ ~~erforderlich~~ =
nicht. Zu meinem Bedauern muß aber
die persönliche Behaltigung meines Geldes,
das mich immer so richtig durch,
auf dem obigen Wege sein, das zu erhalten.
Lieben Sie mich und schreiben Sie mir Bitte
so ausführlich als möglich.

Mit herzlichen Grüßen
sich ganzlich Ihren Diensten, sowie auch höchsten

Zu I.N. 161.001.

3

Größen von allen Freunden und Bekannten
Ihrer wie so liebgewordenen Prinzipal
wohlwille ich alle Ihr Dankbar ergehen
Ferdinand v. Horstein
Gladly GröÙen von allen Freunden

